

Komm mit!

Interkommunales Mitteilungsblatt | Nr. 137 | April 2020

10 Jahre Kulturforum Weißensstadt



Das KulturForum feiert sein 10. Jubiläum mit tollen Veranstaltungen

Ein Jubiläum lädt zur Reflexion ein und Vorsitzende Eva Leidenberger kann voller Stolz auf eine Vielzahl von Veranstaltungen zurückschauen, sie stand über die gesamte Dauer an der Spitze des Vereins, lediglich die zweite Vorsitzende wechselte. Kerstin Olga Hirschmann, die mit ihrer beruflichen Verknüpfung zur Kur- und Touristinformation das Ohr am Weißensstädter Puls hat, löste Christine Hoffmann ab. Genau betrachtet überlegt Leidenberger, habe jeder im Vorstandsteam eine für die Kulturarbeit nicht wegzudenkende Fähigkeit, die die Schlagkraft des Teams ausmache. „Die Arbeit hat mir immer unheimlich viel Spaß gemacht, seit ich in Pension bin, kann ich mich noch viel mehr reinvertiefen und stecke viel Zeit in die Künstlersuche!“, berichtet sie. Mindestens 1-2 Stunden pro Tag im Normalfall und deutlich mehr, wenn Veranstaltungen anstehen, beschäftigt sie sich mit dem Verein. Das führte zu vielen gelungenen Veranstaltungen. Nach einer besonderen gefragt, antwortet sie: „Goethes Faust als Open Air-Veranstaltung in den Kurparkruinen. – Dreiviertel des Stückes war rum, als sich kohlrabenschwarze Gewitterwolken rund um Weißensstadt auftrümmten. Dann fuhr der Wind genau in der Schlusszene mit Mephisto und Faust in die Vorhänge, das sah super aus!“ Jan Burdinski vom Fränkischen Theatersommer forderte die begeisterten Zuschauer auf, mit dem Applaus zu sparen und stattdessen lieber beim Aufräumen zu helfen, was vor dem Regenguss gut klappte!“

Die Veranstaltungen Kulturmomente 2020 für das Jubiläumsjahr kündigten wir bereits in der letzten Ausgabe an. Sie finden sie auch im entsprechenden Monat dann im Veranstaltungskalender. Das mittlerweile 5. Kunst- und Kulturwochenende gibt es vom 11.–13. September. Es findet alle zwei Jahre statt und wechselt sich ab mit den Buchwochen.

Schwarzenbach an der Saale – 6gradcooler



Lisa Breckner im neuen Café in Schwarzenbach an der Saale

Am 4. April wird es „6gradcooler“ in Schwarzenbach, denn dann eröffnet das gleichnamige Café inmitten des Verkaufsraumes der shirteria. Kuschlig ist es hier, überall Kissen, Decken, Tischläufer mit fröhlichen Motiven von anna blume. Ein unglaublich schokoladiger Kuchen, drapiert auf Omas Vintage Geschirr, begleitet von „Brotzeittee“ (Alraune, Hof), wird mir zum Gespräch kredenzt. Hier lässt sich's leben! Perfekt passt das Klavier, das genau an diesem Ort schon seit Jahren steht, in die neu installierte Regalkonstruktion. Kaffee vom „Schwarzen Peter“ in Selb wird ausgeschenkt und auch als Bohne verkauft. Marco Hohlhut aus Pilgramsreuth liefert just in time frische „Kornbergmilch“ für den Cappuccino. Mein Auge schweift, bleibt an Fichtelshirts, Fleecekissen, Decken und an Lederwaren (auch vegan) von „Kalos & Sons“ aus Rehau hängen, die ich unbedingt in die Hand nehmen möchte. Holzschatullen aus dem Original-Backöfele Holz von Holzdesigns Zauss kommen noch, dazwischen: Quietsche-Enten aller Berufsklassen. „Die Café-Idee, inspiriert vom Buch „Das Café am Rande der Welt“ und von der „Weißen Wand“ in Hof, geistert schon sehr lange in unseren Köpfen. Man sieht es daran, dass wir es „6gradcooler“ genannt haben. Mittlerweile ist die Region leider nur noch drei Grad kühler, cool bleibt sie dennoch!“, erklärt Unternehmens- und Café-Inhaberin Lisa Breckner. Neben ihr sind noch Lebenspartner Michael Augustin und Bianka Rinke in Service und Verkauf tätig. „Wir möchten nicht nur unserer Produkte verkaufen, sondern auch die von regionalen Anbietern, welche wie wir auf Verpackung verzichten und unsere Grundsätze in Sachen Nachhaltigkeit unterstützen!“ Geöffnet Mi, Do, Fr: 12–17 Uhr; Verkauf auch Mo und Di. www.6gradcooler.de



Foto: Plaum

gKU Vorstand Cäcilia Scheffler vor der Winterling-Villa in Kirchenlamitz



Foto: Sieber

Tim Sieber (Juniorchef), Bgm. Florian Leupold, Peter Sieber (Seniorchef) mit dem neuen Bürgerbus



Foto: Plaum

Neue Wirtin im Hallersteiner Haisla: Susanne Lang

Kirchenlamitz

Umgezogen ist das gKU Winterling-Immobilien mit seinen Büroräumen. Vorständin Cäcilia Scheffler sitzt nun mit ihrem Team in einer der beiden benachbarten Winterling-Villen, neben einem schönen Garten gibt es auch einen Sitzungssaal für die Treffen des Verwaltungsrates. Das habe zwei Vorteile, erklärt sie. „Die Räumlichkeiten sind zum einen sehr schön und zudem schaffen wir damit einen Puffer zwischen der Wohnbebauung und dem Industriegelände.“ In diesem Bereich gibt es kein Mischgebiet, wie es sonst meist üblich ist.

Röslau

Vom 20.–23.4. läuft wieder die beliebte Röslauer Kulturwoche, die Termine finden Sie im Kalender, die Ausstellung ist Mo, Di und Do täglich von 18–19.30 Uhr geöffnet.

Marktleuthen

In Marktleuthen rollt seit März der Bürgerbus. Dienstags und donnerstags (außer an Feiertagen) von 8–12 Uhr und 13–18 Uhr können Bürger bei Mietauto Sieber Tel.: 0 92 85/66 11 anrufen und den „Bürgerbus“ bestellen. In maximal einer Stunde wird der Fahrgast bzw. Bürger von Zuhause abgeholt und zum Wunschort (Bäcker, Metzger, Arzt, Bank, Krankengymnastik, Friseur, Einkaufsmarkt usw.) im Stadtgebiet oder in einem Ortsteil befördert. Beim Eintreffen wird eine Abholzeit ausgemacht, oder man meldet sich wieder telefonisch. Transportiert wird zudem der Einkauf, d.h., alles, was in einem Einkaufskorb passt. Getränkeboxen bitte über den Getränke-

Heimservice im Getränkemarkt, denn hier soll keine Konkurrenz entstehen, wünscht sich Bürgermeister Florian Leupold. Jede Fahrt kostet 5,00 Euro, davon werden 50% (2,50 Euro) von Spenden und Unterstützern finanziert. Diese sind auch auf dem Fahrschein abgedruckt. Somit zahlt der Bürger nur 2,50 Euro/Fahrt. Rollstuhlfahrer können gegen einen kleinen Aufpreis von 2 Euro/Fahrt transportiert werden. Rollatoren werden kostenlos mitgenommen. Der Fahrschein wird beim Einsteigen erworben und ist gegen eine Unterschrift gültig. Weitere Fragen können im Rathaus geklärt werden.

Kirchenlamitz

Im März fand bereits eine Kirchenführung mit Christine Herrlinger statt, drei weitere folgen am 5.5., 27.6. und 17.10. mit den Titeln: „Haus aus lebendigen Steinen“, „Die Stadtkirche in Kirchenlamitz – eine Markgrafenkirche?“ und „Die Kirche erzählt...“. Auch Musik wird es geben. Sie finden die Führungen, die über die vhs Fichtelgebirge angeboten werden, dann jeweils im entsprechenden Monatskalender.

Schwarzenbach

Nachdem im Hallersteiner Haisla der frühere Wirt aus gesundheitlichen Gründen aufhören musste, hatte der TV Hallerstein eine Weile die Bewirtung übernommen. Vorsitzender Thorsten Wölfel ist nun glücklich, dass er mit Susanne Lang eine neue Wirtin gefunden hat. „Für mich ist diese Besetzung mit einer Hallersteiner Familie der Königsweg!“ Ab 1. April ist also das Haisla mit seiner traumhaften Lage oberhalb von Hallerstein und Förmitzspeicher wieder bewirtschaftet. Offi-

zielle Eröffnung ist am 4. und 5. April mit Musik und Party am Samstag und Frühschoppen ab 9 Uhr am Sonntag. Einen gigantischen Grillspieß, äußerst beliebt bei der Faustball WM 2019, wird es Samstag ab 13 Uhr geben. Im großen Kreis zu kochen, macht Susanne Lang, gemeinsam mit ihrem Mann Reinhard viel Freude. Die Familie stärkt den Rücken, sowohl Gatte als auch Sohn und Tochter wird man im Service sehen. Die Textilingenieurin war bislang beim „Goldnen Schnitt“ in Münchberg beschäftigt. Fortan bringt sie – und darauf freut sie sich – nicht mehr Stoffe, sondern Lebensmittel auf den Tisch. „Die Zeit war da für etwas Neues!“, sagt sie. Schilder sollen auch am Förmitzspeicher aufgestellt werden, um Spaziergängern auf einen nahe gelegenen Einkehrschwung hinzuweisen. Geöffnet ist unter der Woche bereits ab 14.30 Uhr, Kuchen sind dann neben Brotzeiten, Schnitzel, Currywurst, und Schaschlik im Angebot. Themenwochenenden wird es ebenfalls geben.

Montag ist Ruhetag, Di–Fr ab 14.30 Uhr, Sa ab 11 und So am 9 Uhr geöffnet. Tel.: 0 92 84/72 93 und 0 171/406 9337.

Schwarzenbach

Die Stadt schaffte einen Defibrillator an, der an der Rathauswand befestigt wurde und somit öffentlich zugänglich ist. Bgm. Hans-Peter Baumann freut sich, dass hierdurch die Sicherheit der Besucher des Rathauses oder bei Veranstaltungen auf dem Rathaushof erhöht wird. Durch den Einsatz des Gerätes kann ein plötzlicher Herztod verhindert werden. Es handelt sich hierbei um ein sogenanntes Laiengerät, das von jedermann bedient werden kann.



Rainer Hösch, Manuela Fischer und Bgm. Hans-Peter Baumann



Fichtelgebirge auf der f.r.e.e. in München mit Nathalie Zimmermann und FichtelRad mit Inhaber Frank Süß,



Foto: Theatergruppe Förbau

Die Jugendgruppe der Theatergruppe Förbau

Schwarzenbach

Die Theatergruppe Förbau bringt mit ihrer Jugendgruppe: „Kontrollverlust – Gefei-ert wird gestern“ auf die Bühne des Sportheims Förbau.

Aus dem Inhalt: *Kathis Eltern sind über das Wochenende verreist und Kathi wollte eigentlich nur ihre Freundin Lena zu einem gemütlichen Abend einladen. Doch am Morgen danach sieht alles anders aus. Wo sind die anderen Leute alle hergekommen?*

Eintritt: 6,50 Euro

Freitag, 24.4., 20 Uhr

Samstag, 18.4. und 24.4. 19 Uhr

Sonntag, 26.04, 17.00 Uhr

VVK: Sportheim Förbau; (Tel.: 0 92 84/251);

Amtsblattlädla Schwarzenbach

(Tel.: 0 92 84/349)

www.theatergruppe-foerbau.de

Weißenstein

Das Fichtelgebirge war vom 21.–23.2. auf der Reisemesse f.r.e.e. in München und Dresden vertreten. Gemeinsam am Stand in München mit der Tourismuszentrale Fichtelgebirge waren aus der NÖFI-Region die Kur- und Tourist-Information Weißenstein mit zudem die Städte Selb und Marktreidwitz. Kur- und Touristinformatiosmitarbeiterin Bettina Wunderlich betreute den Stand in München.

Stadtumbaumanagement

Eine gute Dynamik zeichnet sich bei der Sprechstunde beim Stadtumbaumanagement in Schwarzenbach ab. Auch in diesem Jahre wenden sich seit Dezember gezielt Hausbesitzer zur Bürgerberatung an Maximilian Stöhr von PLANWERK. Immer mehr geht es um energetische Sa-

nierung, aber auch spannende Anfragen zu ganz speziellen Nutzungen seien mal dabei. Die Fördersätze haben sich bei Einzelmaßnahmen wie z.B. Fenstern ganz konkret um 10 Prozent auf 20 erhöht, berichtet Stöhr. Für den Heizungsaustausch gibt es von der eine BAFA-Förderung mit bis zu 45% Zuschuss, wenn die Heizung mit erneuerbaren Energien arbeitet. Stöhr würde es freuen, wenn sich, wie im Oberen Rodachtal auch, im NÖFI noch mehr Menschen über den Umbau eigener Immobilien in Ferienwohnungen machen würden. Eine Förderung gäbe es leider nicht, aber die Nutzung wäre garantiert, berichtet er, entwickle sich die Region doch mehr und mehr zur Ferienregion. Ab Mai wird es wieder Sprechstunden in allen Kommunen geben, auch steht eine neue Veranstaltungsreihe mit Themen wie Nachfolge, Erben, Verkauf und Klimaschutz auf dem Programm.

Das habe ich doch schon gesehen – aber wo?



Bitte Ihre Antwort mit Telefonnummer bis zum 30.3.2020 an: Claudia Plaum, Kirchenlamitzer Str. 10, 95126 Schwarzenbach an der Saale oder dokuplaum@gmx.de. Zu gewinnen gibt es zwei Karten vom Kulturforum für „Die goldene Zeit der UFA“ am 3.7. im Kurzentrum.

Hexen-/Maifeuer/Besenbrennen am 30. März bei Einbruch der Dunkelheit

Kirchenlamitz

TSV Niederlamitz; Ort: Handballplatz

FFW Kirchenlamitz mit Livemusik MirSänschoDo und Friends; Ort: FFW-Gerätehaus

Röslau

Fischereiverein; Ort: Weiher

Schönwald

Gartenbauverein der Porzellanfabrik; Ort: VH Grünhaider Straße

Kolpingfamilie; Ort: Adolph-Kolping-Str. 1

Marktleuthen

Pistolen- und Bogenschützen; Ort: Vereinsheim Kleingässlein

FFW Großwendern; Ort: Freibadgelände Großwendern

1. FC Marktleuthen; Ort: FC-Gelände

OGV; Ort: Hebanz

Weißenstein

Siedlergemeinschaft; Ort: Siedlergelände Badstraße

Maibaumaufstellen

Kirchenlamitz

Siedlergemeinschaft Niederlamitz; Ort: Siedlerhütte; Beginn: 19.00 Uhr

Schwarzenbach a. d. Saale

FFW Förbau; Beginn: 17.30 Uhr

FFW Martinlamitz; Beginn: 17 Uhr

FFW Hallerstein; Beginn: 17 Uhr

1. FCS; Beginn: 18 Uhr

RKV Solidarität; Beginn: 18 Uhr mit Walpurgisfeuer



Interview mit Johann Marcel Jändl – mobiler Pflegedienst in Marktleuthen

Johann Marcel Jändl (54) betreibt mit seiner Lebensgefährtin Marion Lopez seit dem 1.7.2018 einen mobilen Pflegedienst in Marktleuthen. Der hat mittlerweile 16 Mitarbeiter, darunter Pflegefachkräfte, Hauswirtschaftskräfte und Pflegeassistenten. Jändl, der gebürtige Burghausener, absolvierte seine Ausbildungen als Pflegekraft, Pflegedienstleiter und Einrichtungsleiter in Berlin, wo er auch viele Jahre lebte und arbeitete.

Es gibt einige Pflegedienste in der Region, wie kamen Sie dazu, sich dennoch selbstständig zu machen? Was ist Ihnen persönlich besonders wichtig?

Wir wollten niemandem Konkurrenz machen, aber dennoch auch selbstständig arbeiten. So haben wir uns auf Wunden und Palliativpflege spezialisiert. Die meisten Patienten möchten, wenn es ihr Gesundheitszustand zulässt, die letzte Lebensphase im eigenen Zuhause in vertrauter Umgebung zu verbringen.

Wichtig ist mir: Ich möchte Transparenz für werdende Patienten und ihre Angehörigen in die Pflegelandschaft bringen. Ich sehe mich als Ansprechpartner bei Fragen wie: Wie läuft das ab mit dem Pflegegeld? Was ist eine Pflegesachleistung, was ist eine Kombinationsleistung? Wieviel Geld bekomme ich bei welchem Pflegegrad? Wie werden die Gelder aus der Pflegeversicherung überhaupt ausbezahlt? Was sind Pflegegrade, was macht der medizinische Dienst der Kassen (MDK)? Ganz wichtig sind mir auch Informationen rund um das Landespflegegeld, bei dem man ab Pflegestufe 2 1.000 EUR pro Jahr bei der Bayerischen Regierung beantragen kann.

Wofür stehen Sie als Arbeitgeber?

Jeder Mensch ist ein Individuum und so individuell muss auch die Pflege sein. Diese Sorgfaltspflicht gilt in unserem Pflegedienst sowohl für unsere Patienten, als auch für unsere Mitarbeiter. Denn wenn unsere Mitarbeiter zufrieden sind, dann spüren das auch unsere Patienten.

Was kann ich tun, wenn ich als Angehöriger daheim überfordert bin?

Ich möchte Menschen die Angst nehmen. Sie dürfen ehrlich zu sich sein, dürfen sich eingestehen: ich kann eine bestimmte Tätigkeit nicht mehr machen, ich brauche Hilfe –das gilt sowohl für den Angehörigen als auch für den Pflegebedürftigen! Zunächst muss dann eingeschätzt werden, welche Hilfeleistung in Frage kommt und zu was der werdende Patient noch in der Lage ist. Dabei sollte dieser den Tatsachen ins Auge blicken, denn er tut weder sich noch anderen einen Gefallen, wenn er sich aus Scham mit letzter Kraft zu Tätigkeiten diszipliniert, die im Alltag dann vielleicht doch nicht funktionieren.

Das heißt ja nicht, dass das für immer so bleiben muss: Uns ist es wichtig, dass Unterstützungsbedürftige ihre Eigenständigkeit und Unabhängigkeit nach/während einer Krankheit oder einem Unfall so weit wie möglich zurückerlangen. In diesem Sinne beraten, ermutigen und schulen wir Patienten und Angehörige und stehen mit unserem Service zur Verfügung.

Wenn Sie einen Wunsch äußern dürften, welcher wäre das?

Mir wäre es wichtig, wenn sich die Pflegedienste der Region zu einem Pflegedienststammtisch regelmäßig treffen würden. Ich kenne das aus Berlin, es funktioniert! Man könnte sich so viel besser abstimmen, letztendlich haben wir einen Versorgungsauftrag für die Region, unsere Patienten müssen immer versorgt werden, da zählen keine Wetterkapriolen und kein Coronavirus. Ich stelle mich sehr gerne als Koordinator zur Verfügung!

Adresse: Mobiler Pflegedienst Jändl GmbH&Co. KG | Angergasse 4 | 95168 Marktleuthen | Tel.: 0 92 85/96 180

Ausstellungen

Bauernhofmuseum Kleinlosnitz

8. Februar–29. März 2020
Marmoriert und bunt lackiert – Neuzugänge in der Möbelsammlung

2. Februar–2. August 2020
Schaurig schön – Aquarelle, Zeichnungen und Illustrationen zu sagenhaften Landschaften

3. April–30. Juli 2020
Faszination Moor – Naturwunder, Lebensraum, Klimaschutz
Eine Ausstellung des Bayerischen Landesamtes für Umwelt in Zusammenarbeit mit dem Naturpark Fichtelgebirge

Kirchenlamitz

15.–25. April 2020
„1945 Mahnung und Verpflichtung“ aus Anlass des 75. Jahrestages des Beschlusses der Stadt Kirchenlamitz

Veranstalter: Stadtarchiv Kirchenlamitz; Ort: Löheheim; Öffnungszeiten: 10–12 Uhr u. 16–18 Uhr; Do bis 19 Uhr

Schönwald

März–26. Juni 2020
Ursula Dittman, Selb-Plößberg
Galerie im Rathaus; geöffnet zu den Öffnungszeiten des Rathauses

Schwarzenbach a. d. Saale

6. März–19. April 2020
Visuelle Poesie | Gedichte und Konstellationen von Eugen Gomringer, Rehau

26. April–14. Juni 2020
Immerwiederzauber | Arbeiten von Sabine Eichler, Steina
Ort: Kunstgalerie im Alten Rathaus, Marktplatz 5; Geöffnet: So 14–16 Uhr; Fr 16–18 Uhr; Fr mit Vernissage 18–20 Uhr oder nach Vereinbarung; Tel. 0 92 84 / 933-31

Erika-Fuchs-Haus | Museum für Comic und Sprachkunst

bis 19. April 2020
Animate Europe Plus

7. März–19. Juli 2020
Weisheit im Weltall – „Die dicke Prinzessin Petronia“ von Comiczeichnerin Katharina Greve
Öffentliche Führung am letzten Sonntag im Monat 11 Uhr

Öffnungszeiten:
Di–So u. Feiertage 10–18 Uhr
Bahnhofstraße 12;
Tel. 0 92 84 / 94 98 120
www.erika-fuchs-haus.de

Jeden ersten Sonntag im Monat sind das **Traktormuseum am Bahnhofplatz 10–16 Uhr** und die **Gedenkstätte Langer Gang (Bahnhofstr.) 14–16 Uhr** geöffnet.

Weißenstein

Konkrete Kunst – Marcello Morandini, Elias Crespin, Till Augustin u.v.m.

Ort: Das Kleine Museum – Kultur auf der Peunt, Museum für zeitgenössische Kunst; Goethestr. 15
Tel.: 0 92 53 / 95 46 72
www.kleinesmuseum-weissenstadt.de

Rogg in – Pädagogisch-poetisches Informationszentrum für Roggen-Kultur; Goethestr. 25
www.rogg-in.de

Öffnungszeiten für beide Museen:
Do–Sa 13.30–17 Uhr; feiertags geschlossen außer für Gruppen ab 15 Personen nach Voranmeldung
Tel.: 0 92 53 / 954 62 24

Führungen

Weißenstein

Jeden letzten Freitag im Monat, 20 Uhr: **Abenteuerliche Nachtführung „Circa Albam Ecclesiam“** ca. 2 h, Taschenlampe mitbringen!
Leitung: Kerstin Olga Hirschmann
Anmeldung: Tel. 0151 / 173 371 05 oder 0 92 53 / 83 54; 7

Jeden Freitag 15 Uhr: **Die Geschichte der Stadt über- und unterirdisch erleben: Mittelalterliches Bergwerk, Drogerie- und Destille-Museum – freie Verkostung.** ca. 2 Std. Kosten: 6 Euro
Kontakt: Lukas Thiersch, 0 160 / 239 05 96
Treffpunkt: vor der Stadtkirche

Donnerstag, 2. April

Schwarzenbach a. d. Saale

Internationaler Kinderbuchtag – Lese-Ecken, Buchvorstellungen, kurze Lesungen, Kaffee und Kuchen und fachliche Beratung bieten Gelegenheit, in die Welt des Kindercomics einzutauchen.
Ort: Erika-Fuchs-Haus; 15–18 Uhr
Kurs: **Kontrolle des Schwarmgeschehens**
Veranstalter: Imkerverein
Referentin: B. Bartsch, Fachberaterin für Bienenzucht
Ort: Turnerheim, Richard-Wagner-Straße 18; Beginn: 19 Uhr

Freitag, 3. April

Kirchenlamitz

Umweltforscher-Treff
Veranstalter: NaturFreunde
Ort: Naturfreundehaus;
Beginn: 16 Uhr

Spameck

Vortrag: „Historische Landkarten“
Veranstalter: Historische Runde
Ort: GH Schlegel; Beginn: 19.30 Uhr

Weißenstein

Tanzabend mit Markus
Ort: Kurzentrum; Beginn: 20 Uhr

Samstag, 4. April

Kirchenlamitz

MTB-Reparatur-Workshop
Veranstalter: Naturfreunde
Ort: Naturfreundehaus;
Beginn: 14 Uhr
Anmeldung erforderlich
Tel.: 0 151/173 49 230

vhs: Osterbasteleien

Ort: Schule; Beginn: 14 Uhr
Anmeldung Tel.: 0 92 85/959-25

Vortrag: „Das Kriegsende 1945 im LK Wunsiedel“

Veranstalter: AK Kultur- und Heimatpflege; Referent: W. Bergmann; Ort: Infozentrum Epprechtstein; Beginn: 15 Uhr

Schwarzenbach a. d. Saale

18. RamaDama
Frühjahrsputz und zum Dank Brotzeit im Ratskeller
Infos und Zuteilung von Sammelbezirken Tel.: 0 92 84/933-31 oder per Email sabine.oltsch@schwarzenbach-saale.de
Dauer: 8–12 Uhr

Schönwald

Altkleidersammlung
Veranstalter: Kolpingfamilie
Ort: Stadtgebiet; Beginn: 9 Uhr

Sonntag, 5. April

Kirchenlamitz

Passionssingen mit Kath. Kirchenchor, der Leyher Stubenmusik und Christian Peter Rothemund; Ort: Kath Pfarrkirche; Beginn: 19 Uhr

Spameck

DKMS-Heimspieltag, beginnend mit einer Blutkrebs-Infoveranstaltung, ganztägig ist eine Typisierung möglich. Veranstalter: ASV Stockenroth; Beginn: 12 Uhr; Spiele: 14 und 16 Uhr

Ostereier suchen

Veranstalter/Ort: Kleintierzuchtverein; Beginn: 14.30 Uhr

Mittwoch, 8. April

Bauernhofmuseum Kleinlosnitz

Vortrag: „Die Herren von Schaumberg – ein fränkisches Adelsgeschlecht mit Beziehung zu den Herren von Spameck“
von Thomas Schwämmlein, Sonneberg, Veranstaltung: Gemeinschaftsveranstaltung mit dem CHW; Beginn: 19.30 Uhr

Freitag 10. April

Weißenstein

Öffentliche Generalprobe des Jugendsymphonieorchesters Oberfranken Leitung: F.T.Weser
Ort: Kurzentrum; Beginn: 16 Uhr

Samstag, 11. April

Spameck

Osterfeuer in Brandenstuf
Veranstalter: 1. FC Waldstein
Beginn: 18 Uhr

Weißenstein

Osternester-Suche
Veranstalter: Siedlergemeinschaft; Ort: Siedlergelände, Badstraße; Beginn: 14 Uhr

Pianoabend

Ort: Siebenquell® GesundZeitResort, Thermenallee 1; Beginn: 20 Uhr

Sonntag, 12. April

Schwarzenbach a. d. Saale

Ostereier im Museum (auch 13.4.)
Im Erika-Fuchs-Haus sind für kleine BesucherInnen Ostereier versteckt.

Montag, 13. April

Bauernhofmuseum Kleinlosnitz

Kindernachmittag rund ums Osterei; Beginn: 14 Uhr

Kirchenlamitz

Ostereiersuchen (bis 10 J.)
Veranstalter: Naturfreunde
Ort: Naturfreundehaus;
Beginn: 15 Uhr

Dienstag, 14. April

Weißenstein

Filmabend: „Das Fichtelgebirge – Ein filmischer Querschnitt in 65 Minuten“ von R. Dengler
Ort: Kurzentrum; Beginn: 20 Uhr

Tanzabend

Ort: Siebenquell® GesundZeitResort, Thermenallee 1; Beginn: 20 Uhr

Mittwoch, 15. April

Röslau

Anageln für Nichtmitglieder
Veranstalter: Fischereiverein
Ort: Weiher; Beginn: 7 Uhr

Weißenstein

Akkordeonwunschkonzert der Stadt Gefrees
Ort: Kurzentrum; Beginn: 20 Uhr

Donnerstag, 16. April

Schönwald

FGV-Damentreff
Ort: Café-Bar-Bistro Stone
Beginn: 14 Uhr

Samstag, 18. April

Kirchenlamitz

Gedenktag zum 75. Jahrestag des Beschlusses der Stadt

Andacht mit Verlesen der Namen aller Kriegssopfer; Ort: Michaeliskirche; Beginn: 10 Uhr
Ansprache des 1. Bürgermeisters Thomas Schwarz, anschl.

Erklärung der Ausstellung durch Stadtarchivar Werner Bergmann
Ort: Löheheim; Beginn: 15 Uhr

Mahn und Gedenkstätte geöffnet

Ort: ehem. Schloss; Dauer: 10–18 Uhr

Kinderturntag

Ort: Schulturnhalle; Beginn: 14 Uhr

Schwarzenbach a. d. Saale

Theater: „KONTROLLVERLUST – Gefeierte wird gestern“

Veranstalter: Theatergruppe Förbau, Jugend; Beginn: 19 Uhr
Weitere Termine: 24.4. 20 Uhr | 25.4. 19 Uhr | 26.4. 17 Uhr; Ort: Sportheim Förbau

Weißensadt

FGV-Abendwanderung zum

Buchhaus

Ort: Marktplatz; Beginn: 16.30 Uhr

Pianoabend

Ort: Siebenquell® GesundZeitResort, Thermenallee 1; Beginn: 20 Uhr

Sonntag, 19. April

Kirchenlamitz

Kinder- und Schnupperklettern

Veranstalter: NaturFreunde
Info Tel.: 0 92 85/91 34 04

Schönwald

Frühlingsfest

Ort: Haus Perlenbach, Kornbergstraße 3; Dauer: 11–17 Uhr

Haus Marteau auf Reisen:

Konzert des Meisterkurses für Kammermusik und dem Kölner Klaviertrio

Ort: Grundschule; Beginn: 17 Uhr

Schwarzenbach a. d. Saale

Frühjahrsmarkt (auch 20.4.)

Röslau

FGV-Tageswanderung Schneeberg

Ort: Marktplatz; Beginn: 9 Uhr

Montag, 20. April

Röslau

Röslauer Kulturwoche

Eröffnung der Ausstellung

„Kunst, die fasziniert und begeistert.“ Marianne Bauer,

Kirchenlamitz; Beginn: 18 Uhr

Lesung: „Hilfe mein Mann ist

Rentner“ von Karin Küspert

Ort: Bücherei; Beginn: 19.30 Uhr

Dienstag, 21. April

Röslau

„Essen hält Leib und Seele

zusammen“ Edith und Heinz Dumler servieren Suppe mit Hackfleischbällchen und Grießnockerln; süßer Kokosreis
Beginn: 18 Uhr

Vortrag: „Gekrönte Häupter und arme Schlucker, Dieselqualm und Dampf“ – Verkehrsgeschichte des Raumes Röslau mit Dieter Hempel; Beginn: 19.30 Uhr
Ausstellung 18–19.30 Uhr geöffnet

Sparneck

Filmabend

Veranstalter: Bürgerstiftung
Ort: BürgerTreff; Beginn: 19.30 Uhr

Kirchenlamitz

vhs: Nähkurs für Anfänger und

Fortgeschrittene; Ort: Schule;

Dauer 4x Di von 19–20.30 Uhr

Anmeldung Tel.: 09285/959-25

Weißensadt

Digitale Foto- und Videopräsen-

tation: „Neuseeland-Süd“

mit Familie Pöttinger

Ort: Kurzentrum; Beginn: 19.30 Uhr

Mittwoch, 22. April

Kirchenlamitz

Kletterkurs: Von der Halle an

den Felsen; Folgetermin. 26.4.

Anmeldung Tel.: 0151/17349230

Elterncafé: Bindung vor Bildung

Ort: Kita Kunterbunt; Beginn: 14 Uhr

Röslau

Offenes Wirtshaussingen: „Da wo man singt, da lass dich ruhig nieder, böse Menschen haben keine Lieder“ mit Carolin Pruy-Popp; Ort: Gasthof Siebenstern; Beginn: 19.30 Uhr

Donnerstag, 23. April

Kirchenlamitz

vhs: Schnelle Snacks für die

Halbzeitpause

Ort: Schule; Beginn: 18.30 Uhr

vhs: Intuitives Malen

Ort: Schule; Dauer: 4 x Do von

19–20.30 Uhr

Anmeldung beide Kurse

Tel.: 09285/959-25

Röslau

Röslauer Kulturwoche

„Essen hält Leib und Seele

zusammen“ Edith und Heinz Dumler servieren Sauerbraten und Kniala; Beginn: 18 Uhr

Vortrag: „Röslauer Flurbegehungen (Teil 1) – Historisches zwischen Schäferei, Dürnberg und dem Thus“ mit Walter Rössler Beginn: 19.30 Uhr; Ausstellung 18–19.30 Uhr geöffnet.

Weißensadt

After-Work-Party mit DJ Jahreiß und Rahn

Ort: Siebenquell® GesundZeitResort, Thermenallee 1; Beginn: 18.30 Uhr

„Amoroso“ mit Geige, Trompete & Klavier

Ort: Kurzentrum; Beginn: 20 Uhr

Freitag, 24. April

Schwarzenbach a. d. Saale

Ausstellungseröffnung „Immer-

wiederzauber“ – Arbeiten von

Sabine Eichler, Steina

Ort: Kunstgalerie „Altes Rathaus“, Marktplatz 5; Beginn: 18 Uhr

Weißensadt

Tanzabend mit Markus

Ort: Kurzentrum; Beginn: 20 Uhr

Sparneck

Musikantenstammtisch mit „Die

zwa H“

Veranstalter: ARGE Volksmusik

Ort: Bürgertreff; Beginn: 19.30 Uhr

Samstag, 25. April

Kirchenlamitz

Umweltforscher-Treff: Besuch

des Umweltmuseums in Bayreuth

Ort: Stadtteich; Abfahrt: 10 Uhr

Anmeldung Tel.: 0 92 85/96 16 81

Röslau

Ramadama, initiiert von der Jugendgruppe der FFW Röslau, Beginn: 9 Uhr; Anmeldung bei: birgit.stark@roeslau.de.

Weißensadt

Staudenbörse mit Kaffee und Kuchen; Ort: Vereinsgarten am Anger; Beginn: 13 Uhr

Pianoabend

Ort: Siebenquell® GesundZeitResort, Thermenallee 1; Beginn: 20 Uhr

Lichternacht – bunte Beleuchtung, romantische Fackeln und Kerzen. Ort: Wasserwelt Siebenquell® GesundZeitResort; Beginn: 18.30 Uhr

Sonntag, 26. April

Röslau

FGV-Radtour

Ort: Marktplatz; Beginn: 13.30 Uhr

Sparneck

Kinderkino: „Drachenzähmen leicht gemacht (1)“

Veranstalter: Bürgerstiftung
Ort: BürgerTreff; Beginn: 16 Uhr

Weißensadt

111 fränkische Biere, die man getrunken haben muss – Autorenlesung und Verkostung mit Martin Droschke; Eintritt: 12 Euro; Ort: Siebenquell® GesundZeitResort, Thermenallee 1
Anmeldung bis 10.4.
Tel.: 0 92 53/95 46 00 oder
info@siebenquell.com

Dienstag, 28. April

Weißensadt

„Sprachmusik vs. Musiksprache“

Maria Dütz liest Heinrich Heine, Hermann Hesse und eigene Werke; Am Flügel: Stefan Ganzmüller
Ort: Kurzentrum; Beginn: 20 Uhr

Mittwoch, 29. April

Schwarzenbach a. d. Saale

Lesung: „Der Kleine Prinz“ von

Antoine de Saint-Exupéry
Der berühmte „Kleine Prinz“ bildet den Gegenpol zur Katharina Greves „Prinzessin Petronia“. Marco Stöckel vom Theater Hof liest aus dem Werk und gibt eine Einführung zu Leben und Werk von Saint-Exupéry.
Ort: Erika-Fuchs-H.; Beginn: 19 Uhr

Kinderkino: „Drachen zähmen leicht gemacht 1“ – empf. ab 8 J.

Ort: Sportheim Förbau Schwarzenbacher Str. 14; Beginn: 16 Uhr

Donnerstag, 30. April

Röslau

AWO-Hutznachmittag

Ort: GH Sonne; Beginn: 14 Uhr

Sparneck

FGV-Frauenstammtisch
Treff: Marktplatz; Beginn: 19 Uhr

Änderungen vorbehalten

Anzeige



Sanitätshaus
Sperschnaider
HOF - SELB - NAILA
Alles für die Krankenpflege zu Hause
Haus- und Klinikbesuche
Lieferant aller Krankenwagen
09281 - 3030
Fax: 09281 - 10975
www.sperschnaider-hof.de
Modernster Prothesenbau, Kinderorthopädie, Orthopädische Einlagen auch für Sicherheitsschuhe, Lymphologische Versorgungen, Inkontinenzversorgung etc...
Hilfsmittelberatung durch Wohnraumbegehung.
LIEFERUNG KOSTENLOS!